„Kinder sind wie Ferraris“

Verkehrswacht weist auf sicheren Schulweg hin

Von unserer Mitarbeiterin Vanessa Klett

Keine Frage, der Schulanfang ist für Eltern und Kinder eine aufregende Sache. Besonders für rund 2 180 Erstklässler aus Pforzheim und dem Enzkreis, die vor einem neuen Lebensabschnitt stehen. Dafür dass dieser kein abruptes Ende nimmt, bedarf es Schutzmaßnahmen, meint Michael Rieger vom Landratsamt, das sich mit der Verkehrswacht Pforzheim und den Finanzinstituten Sparkasse Pforzheim Calw sowie Volksbank Pforzheim für die Aktion „Sicherer Schulweg“ einsetzt. Demnach sollen Eltern den Schulweg gemeinsam mit ihren Kindern einüben. „Kinder benötigen gut sichtbare Kleidung, vor allem in der dunklen Jahreszeit“, sagt Rieger.

Für Reflexion sorgen „Blinkis“, die sich Kinder an ihre Schultaschen hängen können, und laut Klaus Ziegler vom Schulamt voll im Trend liegen. Diese werden von der Verkehrswacht verteilt. Des Weiteren machen großformatige Spannbänder mit Sprüchen wie „Schule hat begonnen“ und vermehrte Verkehrskontrollen nahe an Bildungseinrichtungen auf den Schulanfang aufmerksam.

Wie wertvoll solche Maßnahmen sind, zeigt sich an der Unfallstatistik von schwerverletzen Kindern auf dem Schulweg: „Seit Jahren gibt es kein getötetes Kind mehr in Pforzheim und dem Enzkreis“, berichtet Raphael Fiedler vom Polizeipräsidium Karlsruhe. Allerdings sollte man sich von diesen Zahlen nicht täuschen lassen, denn in diesem Jahr sei ein Negativtrend zu vermerken, sagt Fiedler: Im Enzkreis verstarben bereits elf Menschen an den Folgen eines Unfalls, das sind sieben mehr als im vorangegangenen Jahr.

Die meisten Verkehrsunfälle mit Kindern geschehen beim Überqueren der Fahrbahn, berichtet Joachim Dürr von der Stadt Pforzheim. Umso wichtiger sei es, diese besser zu beleuchten.

Doch auch das „Elterntaxi“ ist nicht ohne Gefahr. Vor den Schulen entsteht häufig Verkehrschaos, das von Schülern aufgrund ihrer Körpergröße nur schwer überblickt werden kann. „Erwachsene sind wie Lkw und Kinder wie Ferraris“, sagt etwa Jürgen Grein, Beisitzender im Vorstand der Verkehrswacht: Mit anderen Worten: Kinder handeln spontan und unkoordiniert, deshalb sind sie auf Schutz angewiesen.

FÜR DIE AKTION „Sicherer Schulweg“ schmücken sich Vertreter aus Pforzheim und dem Enzkreis mit Schultüte un überreicht die Sparkasse Pforzheim Calw eine Geldspende an die Verkehrswacht.